



Landesärztekammer  
Baden-Württemberg  
Körperschaft des öffentlichen Rechts

**Eine Veranstaltung des Ausschusses "Prävention und Umwelt" der  
Landesärztekammer Baden-Württemberg**

## **Symposium "Gesundheitliche Risiken gering ra- dioaktiver Strahlenbelastung beim Rückbau von Atomkraftwerken und in Folge medizinischer Anwendungen"**

**am Samstag 03. Februar 2018**

**von 09:30 – 14:45 Uhr**

**In den Räumen der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg**

**Jahnstraße 7, 70597 Stuttgart-Degerloch**

Die [Vertreterversammlung der LÄK-BW im Herbst 2016](#) und der Deutsche Ärztetag 2017 hatten sich in ähnlichem Tenor gegen die Verbringung von gering radioaktivem Abraum auf wohnortnahen Deponien ausgesprochen, wie es nach geltender Gesetzgebung aktuell bereits beim Rückbau des AKW Neckarwestheim geschieht.

Die LÄK nimmt die angestoßene öffentliche Diskussion um gesundheitliche Risiken gering radioaktiver Strahlenbelastung zum Anlass die Thematik in einem Symposium vertieft zu erörtern.

In einem ersten Themenblock sollen die Problemstellungen und Bewertung der gesundheitlichen Risiken beim Abbau der AKW aus unterschiedlicher Sicht dargestellt werden. In seinem zweiten Teil befasst sich die Veranstaltung mit dem Strahlenschutzgesetz und der ärztlichen Verantwortung Risiken für Patienten und Umwelt beim Einsatz strahlenmedizinischer Verfahren gering zu halten.

### **Programm**

#### **Moderation**

Dr. med. Christoph Ehrensperger, stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses „Prävention und Umwelt“ der Landesärztekammer Baden-Württemberg

#### **09:30 – 09:45**

#### **Begrüßung und Einführung/Abfolge**

Dr. med. Norbert Fischer, Vorsitzender des Ausschusses „Prävention und Umwelt“ der Landesärztekammer Baden-Württemberg

### **Grußwort**

Dr. med. Ulrich Clever, Präsident der Landesärztekammer Baden-Württemberg

**09:45 – 10:15**

**Freigemessen und vergessen? Warum wir uns als Ärzte mit gering radioaktivem Müll befassen müssen!**

Dr. med. Robin Maitra, Delegierter der Vertreterversammlung der Landesärztekammer Baden-Württemberg

**10:15 – 10:30**

**Diskussion**

**10:30 – 11:00**

**Gesetzliche Vorgaben für die Abfallentsorgung beim AKW-Rückbau**

Dr. Manfred Loistl, Leiter Entsorgung und Stilllegung im Umweltministerium Baden-Württemberg

**11:00 – 11:30**

**Konzept der IPPNW zum AKW-Rückbau**

Dr. med. Alex Rosen, Vorsitzender internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges – Ärzte in sozialer Verantwortung e.V. (IPPNW) Berlin

**11:30 – 12:00**

**Diskussion**

**12:00 – 12:45**

**Mittagspause**

**12:45 – 13:15**

**10 µSv-Konzept im Strahlenschutz**

Prof. Dr. rer. nat. Joachim Breckow, Vorsitzender der Strahlenschutzkommission

**13:15 – 13:45**

**Verantwortung für Mitarbeiter und Patienten bei der Anwendung strahlenmedizinischer Verfahren**

Prof. Dr. Wolfgang Hoffmann, Institut für Community Medicine Universitätsmedizin Greifswald

**13:45 – 14:15**

**Diskussion**

**14:15 – 14:45**

**Resümee durch die Ausschussvorsitzenden**

Die Veranstaltung ist mit 6 Punkten auf das Fortbildungszertifikat der Landesärztekammer Baden-Württemberg anerkannt.

**Weitere Informationen, Programm und Anmeldung:**

Landesärztekammer Baden-Württemberg  
Abteilung Fortbildung und Qualitätssicherung  
Jahnstr. 40, 70597 Stuttgart

Frau Hagdorn  
Tel.: 0711/76 989-830  
Fax: 0711/76 989-82